

Inhalt

Danksagungen | 7

1. Einleitung | 9

2. Theoretische Grundlagen | 33

- 2.1 Der *performative turn*: von der Sprachphilosophie zu den Kultur- und Medienwissenschaften | 33
 - 2.1.1 Zu den performativen Äußerungen bei John L. Austin | 35
 - 2.1.2 Von Austins performativen Äußerungen zum *performative turn* | 40
- 2.2 Performative Kritik: Kritik der Macht innerhalb der Macht im Sinne einer flachen Ontologie | 46
 - 2.2.1 Bei Michel Foucault | 48
 - 2.2.2 Bei Judith Butler | 92
 - 2.2.3 Zwischenresümee zum Begriff der performativen Kritik | 125
- 2.3 Artikulation von Identität und Politiken der Repräsentation: Möglichkeiten kritischer medialer Interventionen aus Sicht der Cultural Studies | 129
 - 2.3.1 Stuart Hall: Zur (medialen) Artikulation von Identität und zu kritischen Politiken der Repräsentation | 142
 - 2.3.2 Douglas Kellner: Zur Bedeutung von diagnostischer Kritik und kritischer Medienkompetenz in postmodernen Medienkulturen | 163
 - 2.3.3 Norman K. Denzin: Performative Kultur, kinematographische Gesellschaft und Film als sozialwissenschaftliche Methode | 183
 - 2.3.4 Henry A. Giroux: Die Erweiterung des pädagogischen Raums | 191
 - 2.3.5 Zwischenresümee Cultural Studies | 202

3. Exemplarische Analysen | 207

- 3.1 Die Dezentrierung des Weste(r)ns.
Zum Begriff fragmentierter Identitäten
in Jim Jarmuschs DEAD MAN | 207

- 3.2 Erfinderische Taktiken wider die Strategien des Stereotyps:
Auf der Jagd nach alternativen Identitäten
in Kevin Smiths CHASING AMY | 221
- 3.3 »Going down to South Park gonna learn something today.«
Populärkultur als kritisches Vergnügen
und pädagogischer Diskurs | 234
- 3.4 Kleine Filme? Zur kinematographischen Sprache Wong Kar-wais | 243

4. Kritische Diskussion | 265

5. Fazit | 287

Literatur | 293

Film | 307

Fernsehserien | 308

Musik | 308